
Produktname: SPAK (Phospho-Ser325) Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab05460**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	IHC, ICC/IF, ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Phosphoryliert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung**Verdünnungsverhältnis** IHC 1:100-1:300, ICC/IF 1:50-1:200, ELISA 1:5000-1:10000**tnis****Molekulargewicht****Antigen-Informationen**

Genname	STK39
Alternative Namen	STK39; SPAK; STE20/SPS1-related proline-alanine-rich protein kinase; Ste-20-related kinase; DCHT; Serine/threonine-protein kinase 39
Gen-ID	27347.0
SwissProt ID	Q9UEW8
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das von humanem STK39 im Bereich der Phosphorylierungsstelle Ser325 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 291–340

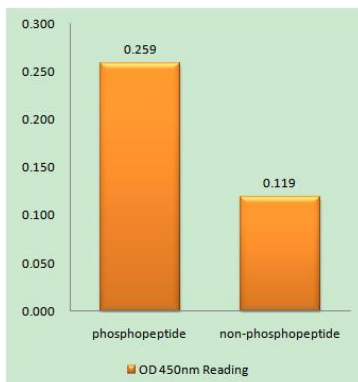
Hintergrund

Dieses Gen kodiert eine Serin/Threonin-Kinase, die vermutlich im zellulären Stressantwortweg eine Rolle spielt. Die Kinase wird unter hypotonischem Stress aktiviert und führt zur Phosphorylierung mehrerer Kationen-Chlorid-gekoppelter Cotransporter. Die katalytisch aktive Kinase aktiviert spezifisch den p38-MAP-Kinase-Signalweg, und ihre Interaktion mit p38 nimmt unter zellulärem Stress ab. Dies deutet darauf hin, dass diese Kinase als Zwischenstufe in der zellulären Stressantwort fungieren könnte. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008], Katalytische Aktivität: ATP + Protein = ADP + Phosphoprotein., Domäne: Die PAPA-Box (Prolin-Alanin-Wiederholungen) könnte die Kinase durch die Vermittlung der Interaktion mit intrazellulären Proteinen wie Aktin oder Aktin-ähnlichen Proteinen an einen spezifischen subzellulären Ort dirigieren., Funktion: Kann als Mediator stressaktivierter Signale wirken., Ähnlichkeit: Gehört zur Proteinkinase-Superfamilie. STE Ser/Thr Proteinkinase-Familie. STE20-Subfamilie. Ähnlichkeit: Enthält 1 Proteinkinase-Domäne. Subzelluläre Lokalisation: Zellkern nach Caspase-Spaltung. Gewebespezifität: Vorwiegend exprimiert in Gehirn und Pankreas, gefolgt von Herz, Lunge, Niere, Skelettmuskulatur, Leber, Plazenta und Hoden.

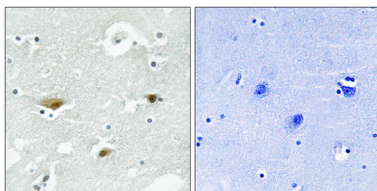
Forschungsbereich

-

Bilddaten



Enzymgebundener Immunadsorptionstest (Phospho-ELISA) für Immunogen-Phosphopeptid (Phospho-links) und Nicht-Phosphopeptid (Phospho-rechts) unter Verwendung des Antikörpers STK39 (Phospho-Ser325).



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Hirngewebe mit dem Antikörper STK39 (Phospho-Ser325). Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem Phosphopeptid.